

Bekanntmachung.

- 1) ein Stück hellgrauer Buchstein, 10 Zoll ...
2) zwei weisse kleine Frauenhemden, geg. E. N., aus einer Wohnung in Nr. 11 der Wintergartenstraße ...
3) ein Portemonnaie, alt und defect, mit Stahlbügel, enthaltend 8 Thlr., in sieben barten Thalern und 11. Münze ...
4) ein Portemonnaie vom schwarzem Leder mit Stahlbügel, darin 2 Thlr., in zwei Einhalbschillingen, mittelst Taschendiebstahl auf dem Augustplatz am 12. d. Mts. Abends gegen 1/7 Uhr.
5) ein braunes Leder, ovaler Form, rotgefüttert, in welchem sich 6 Thlr. 15 Ngr., in sechs preussischen Thalern und 11. Münze befanden, in gleicher Weise am 13. d. Mts. Vormittags gegen 1/11 Uhr ebenfalls.
6) ein altes schwarzes Lederes Geldtäschchen, braungefüttert, worin 1 Thlr. 20 Ngr., in einem barten Thaler und 11. Münze, auf gleiche Weise ebenda am Nachmittage dieses Tages.
7) ein Kistwagen, im Vordertheile mit Dreien ausgelegt, mit neuen Armen am Lenker, eisernen Ring an der hinteren Sperre und vollständigem Schließzeug aus dem Mayen des Lagerhofes in der Zeit vom 1.-14. d. Mts.
8) ein schwarzer Tuchrock, fast neu, einreihig, mit schwarzem Futter, ein dunkelbraunes Winterjaquet, einreihig, mit Appentaschen und ohne Futter, ein altes dunkelbrauner Tuchrock, einreihig, eine brauncarrirte Weste, fast neu, mit einer Reihe Knöpfe, eine blaue dergl. und eine graucarrirte Hose mit schwarzem Galon, so wie ein Paar brauncarrirte Hosen aus einer Wohnung in Nr. 10 der Poststraße am 13. d. Mts. Abends.
9) ein blauer Tuchrock, einreihig, mit schwarzem Wollatlas gefüttert, eine braune Weste ohne Krage, eine braune gelmelirte Hose, ein Paar neue Herren-Hieselletten, nebst einem rotledernen Portemonnaie mit Stahlbügel, in welchem 7 Thlr. 10 Ngr. 5 Pf., in sieben barten Thalern und 11. Münze, so wie ein Kistwagen der letztbeendigten Landeslotterie, Nr. 5073, enthalten waren, in der Nacht vom 13./14. d. Mts. aus einer Wohnung in Blauen Hof.
10) ein braunmelirter Commersstoffrock, mit schwarzüberzogenen Knöpfen, defect am Ärmel und den hinteren Taschen, schwarzem Orleansfutter im Schoos und rotweissgestreiftem Aermelfutter, eine graumelirte Winterstoffhose mit braunen Galon, ein Paar rindlederne Stiefeln, eine blauwollene Unter-Jacke und eine schwarzseidene Mütze aus einer Wohnung in Nr. 22 der Hospitalstraße am gestrigen Nachmittage.
11) ein altes schwarzes Lederes Portemonnaie mit Stahlbügel, darin 2 Thlr., in 1/2 Schillingen, mittelst Taschendiebstahl auf dem Augustplatz zu gleicher Zeit.
Ermöglichte Maßnahmen über den Verbleib der gestohlenen Sachen oder den Thäter sind bei der Criminal-Abtheilung des Polizei-Amtes ungesäumt zur Anzeige zu bringen.
Leipzig, am 15. Mai 1871.
Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Dr. Rüder.
Hille, Adj.

Concursöffnung.

Zu dem Vermögen
1) des hiesigen Krämers Carl Eduard Hartmann und
2) des Destillateurs Carl Hermann Schreier vom unterzeichneten Gerichtsamte der Concursproceß eröffnet worden.
Es werden daher alle Diejenigen, welche Ansprüche an diese Schuldenwesen als Concursgläubiger erheben wollen, hiermit aufgefordert, bei Vermeidung der Ausschließung von denselben zu 1) bis zum 22. Mai 1871, zu 2) bis zum 23. Mai 1871 ihre Forderungen nebst den Ansprüchen auf bevorzugte Befriedigung unter Anführung der begründenden Thatsachen bei dem unterzeichneten Gerichtsamte anzumelden und binnen der gesetzlichen Frist mit dem bestellten Rechtsvertreter, nach Befinden mit einzelnen Gläubigern rechtlich zu verfahren, hiernächst aber zu 1) am 12. Juli 1871, zu 2) am 19. Juli 1871 Nachmittags 3 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle zur Verhandlung über den Bestand der Masse und die Gebahrung mit derselben, zur Prüfung und Anerkennung der streitigen Forderungen und Ansprüche auf bevorzugte Befriedigung, sowie zur Güteverhandlung zu erscheinen und zwar unter der Verwarnung, daß Diejenigen, welche in diesem Termine ausbleiben oder eine von Seiten des Gerichts von ihnen verlangte Erklärung nicht abgeben, Alles, was über Feststellung der Masse und über Gebahrung mit derselben, sowie über Anerkennung der angemeldeten Forderungen und Ansprüche auf bevorzugte Befriedigung oder über andere den Concurs betreffende Fragen verhandelt und beschlossene werden wird, gegen sich ebenso gelten zu lassen haben, als ob sie an den Verhandlungen Theil genommen und den gefassten Beschlüssen zugestimmt hätten.
Für den Fall, daß sich das weitere Verfahren durch Abschluß eines Vergleiches nicht erledigen sollte, ist zu 1) der 2. September 1871, zu 2) der 3. September 1871 Vormittags 12 Uhr, als Termin für Eröffnung eines Ordnungserkenntnisses anberaumt worden.
Auswärtige Betheiligte haben bei 5 Thlr. Strafe zur Annahme künftiger Zusertigungen Bevollmächtigte am hiesigen Orte zu bestellen.
Leipzig, am 5. April 1871.
Königl. Gerichtsam im Bezirksgerichte.
Abtheilung III.
Pomjel. Uplich.

Nachlass-Auction.

Ertheilung halber soll der Nachlass eines im Felde gebliebenen sächsischen Officiers, bestehend in seinen Wabagons, Meubles, Betten, Wäsche, eine Stuhlwagen, Oelgemälde, seines Meißener Porzellan, geschl. Weingläser, Stiefeln, Uniformstücke, zwei Häpchen und ein Korb seiner Wein und verschiedene andere Wirtschaftsgegenstände
Mittwoch den 17. Mai
Vormittags von 9 Uhr an meistbietend versteigert werden
Brühl Nr. 75, Goldene Gule.
J. F. Pohle, Auctionator.
Am 11 Uhr kommt ein sehr schönes Piano zur Versteigerung.
Dienstag von Nachmittags 4 Uhr an sind die Gegenstände zur Ansicht ausgestellt.

Gras-Auction.

Die diesjährige Grasnutzung auf Raumboser Forstrevier
auf Dienstag den 23. Mai d. J.
von früh 8 Uhr an
unter den vor der Auction bekannt zu machenden Bedingungen und gegen sofortige, nach jedemmaligen Zuschlage zu erfolgende Bezahlung in ca. 120 Parzellen an den Meistbietenden versteigert werden.
Versammlung: auf dem Brandis'er Wege unweit des Eisenbahnüberganges.
Königl. Forstverwaltungssamt Wermdorf, am 11. Mai 1871.
Brunst. Löwe.

Hering-Auction.

50 Tonnen alte, aber noch gut erhaltene Heringe sollen im Auftrage eines auswärtigen Hauses heute Dienstag den 16. Mai, früh 10 Uhr, in einzelnen Tonnen à tout prix versteigert werden im hiesigen städtischen Lagerhaus.
J. F. Pohle, Auct.



Wichtige Synodalschrift!

In allen Buchhandlungen vorräthig:
Kirche, Patronat und Gemeinde in ihrer berechtigten Betheiligung bei Besetzung der kirchlichen Aemter.
Von
Pastor J. R. Oertel.
8° eleg. broch. Preis 7 1/2 Ngr.
Paul Kormann.
Leipzig.

100 Visitenkarten 100
10 und 15 Ngr.
Druckerei und lithogr. Anstalt
C. A. Walther, Kochs Hof.

Kriegs-Chronik 1870-1871.

Chronologische Zusammenstellung aller wichtigeren Ereignisse, Schlachten, Gefechts diplomatischen Actenstücke etc.

deutsch-französischen Krieges 1870/71.
Verbesselter Sonder-Abdruck aus dem Leipziger Tageblatt.
Preis: 5 Ngr.

Welsch gelieferte Wünsche aus der Mitte des Publicums haben die Verlagshandlung bemogen, die mit so großer Befriedigung angenommene Kriegs-Chronik des Tageblattes in mehrfach verbesserter Abdruck als eine besondere Broschüre erscheinen zu lassen. Diese Kriegs-Chronik ist die reichhaltigste und vollständigste von allen bisher erschienenen und daher der allgemeinsten Beachtung bedingend zu empfehlen.

Soeben ist erschienen:
Catalog No. 46 der Laurentius-schen Gärtnerei zu Leipzig.
Preis-Verzeichniß über Neuheiten u. Gewächshauspflanzen etc. 1871. 8°. 116 S.
welcher an Pflanzenfreunde und Sachkenner unentgeltlich abgegeben wird.

Für Wiederverkäufer. Einige 50 Stück Oelgemälde in eleganten Goldrahmen sind billig zu verkaufen.

G. Eule, Vergolder.
Kleine Fleischergasse 23/24, 1. Etage, am Parfüberg.

Uebersetzungen in und aus franz. Sprache, Unterricht und Conversation in derselben, auch engl. Unterricht ertheilt ein während des Krieges am General-Gouvernement zu Weims als Dolmetscher und Secretair angestellter gewesener Sprachlehrer.
Erdmannstraße 7, II. r. Sprechst. 10-12 Uhr Vormittags.

Neue Lehrurse für Handelswissenschaften.

Ein- u. dopp. ital. Buchführung (1monatl. Curf.), kaufm. Schnellrechn., Correspond., Stylstil, Orthographie, Wechselkunde u. Schön schreiben (auch Damencurse) bei J. Hauschild, Gerberstr. 20.
NB. Zu den beginnenden neuen Abendcursen werden baldige Anmeldungen erbeten.

Französisch und Englisch sehr schnell zum Sprechen führende Meth. d. Fran Prof. Martin, Hainstr. 7, III. zu spr. v. 1-3 U.

Engl. Unterricht ertheilt ein Amerikaner bei mäßigen Bedingungen. Adr. A. R. poste restante.

Französisch wird in kurzer Zeit nach besser Meth. gel. Könn. Str. 37, III. (Sprechst. 1-3 U.)

Geleg. Clavier-Unterricht u. Harmoniel. erth. ein Conservat. Adr. A. ff. 9. Exp. d. Bl.

Gesang- und Clavierunterricht ertheilt eine theoretisch und praktisch musikalisch gebildete Dame, vorzüglich empfohlen. Sprechstunde: 2 bis 4 Uhr Frauen'scher Platz Nr. 2, 2. Etage.

Ein Conservatorist wünscht Unterricht im Clavierpiel und Harmonielehre zu ertheilen. Adressen unter Chiffre L. ff. 16 übernimmt die Exped. d. B.

Tanzunterricht.

Zu meinem Lehr-Cursus, welcher Mitte Juni seinen Anfang nimmt, nehme von heute Anmeldungen entgegen Reichsstrasse 4, Eingang: Schachmachersgässchen 10, täglich 12-3 Uhr.

Hermann Rech.

Für den Tanz-Cursus sowie für die Extra-Tanzstunden werden noch Anmeldungen entgegen genommen. C. Schirmer, Johannisgasse 6/S.

Noch einige junge Mädchen, welche nähen können, können das Schneidern nach den modernsten Schnittten und Maßnehmen gründlich erlernen, ebenso das Maschinennähen Hainstraße 23, 4. Etage.

Zwiefan Hentschel & Schulz, Bankgeschäft.

Ein- und Verkauf von Kohlen-Actien. Heberlein's Hotel Chemnitz

empfehlen sich dem geehrten reisenden Publicum bei soliden Preisen und prompter Bedienung, Restaurant und franz. Wildard im Hause.

Meinen geehrten Kunden theile ich hierdurch ergebenst mit, daß ich seit dem 1. Mai wieder in Leipzig bin und bitte ich, das frühere Vertrauen auch auf jetzt zu übertragen.

Wilhelm Weidig, Schuhmacher, Peterssteinweg 13, im Hof parterre rechts.

Wer eine Anzeige

in hiesigen oder in auswärtigen Blättern veröffentlichen will, der erspart Mühe und Postkosten, wenn er damit die Unterzeichneten beauftragt, deren alleiniges und ausschließliches Geschäft es ist, Anzeigen in alle Zeitungen der Welt zum Original-Kostenpreise und ohne Neben-spesen zu besorgen.

Haasensteln & Vogler in Leipzig.



Künstliche Zähne

sowohl in Gold als auch in Kautschuk sehr schmerzlos ein W. Bernhardt, Zahnarzt, Thomastischhof Nr. 7.

Herrenkleider werden gefertigt, repar., gewaschen. Mehrere Stoffröcke zu vert. Mittelstr. 4. Schmidt.

Damenputz wird billig und geschmackvoll angefertigt Peterstraße Nr. 4, Treppe B, 2 Treppen.

Putz wird geschmackvoll, schnell und billig angefertigt, auch Federn gekräuselt Thomastischhof Nr. 8, 1. Etage.

Herren- u. Knabenanzüge werd. gefert., reparirt u. gewaschen Hobe Str. 20, 1 Tr. rechts. Bestell. gest. bei Hrn. Dahn u. Scheibe, Hotel de Bav., Cig.-G.

Damen- u. Kinderkleider werden nach den modernsten Schnittten schnell u. billig gefertigt Hainstraße 23, 4. Etage.

Damen- u. Kindergarderobe w. sehr billig u. modern gef. Adr. Thomastischhof 1, Hausstand.

Wäsche wird sauber und schön gefült, goth. 8 1/2 das Dgd. Glodenstraße Nr. 3, 3 Tr.

Wäsche auf Land wird angenommen, dieselbe wird auch schön geplättet und gecheert, auch wünsche eine geübte Wälerin noch einige Tage zu besorgen. Gefällige Adressen Schuhmachersgässchen im Schuhgewölbe bei Mad. Köhler.

Feine Wäsche wird gewaschen u. gut geplättet Hobe Straße 20, 1 Tr. rechts. Adr. bittet man abzug. b. Hrn. Dahn u. Scheibe, Hotel de Bav., Cig.-G.

Eine Kochfrau, die ihr Fach gründlich versteht, empfiehlt sich geehrten Herrschaften und Restaurateuren zur geneigten Berücksichtigung. Zu erst. Kanstädter Steinweg Nr. 7, Hof III. links.

Das Aufpoliren und Lackiren aller Arbeiten wird gut und billig besorgt. Adressen nimmt an Herr Albag, Eravattenfabrikant, Raschmarkt.

Korbwaren werden gefertigt und reparirt, auch Rohrstäbe bezogen

Hainstraße 25, 2. Et. bei A. Stäps.

Rohrstäbe werden gut und dauerhaft bezogen und ausgebessert Lange Straße Nr. 4.

Habt Acht! Hunde werden nur gut gehalten und gereinigt bei F. Köhlig, Kanstädter Steinweg Nr. 20 part.

Pfänder einlösen, prolongiren u. ver-setzen wird schnell u. verschö-bet., auch Vor-schuss geg. Hall. Str. 8, IV.

einlösen, prolongiren und ver-setzen wird schnell und verschö-besorgt, auch Vor-schuss gegeben Neutrichhof Nr. 31, 3 Treppen

Frühjahr's- u. Sommer-Cur. Böldt's American Pills

reinigen, beleben und erneuern das Blut, entfernen sanft alle schlechten Säfte, Säulen, Secretionen, Ueberbleibsel, 1 Schachtel kostet 24 Sgr.
Echt bei: Viergutz & Klein, Droguerie, Thomastischhof, Leipzig, Kroybeler, Gebr. Gehrig, I. Hoflieferanten, Charlottenstr. 14, in Berlin, Spalteholz & Bley, Droguerie, Annenstraße, Dresden, u. n. v. a. Städte.

Eine ehrenvolle Anerkennung auf der Ausstellung zu Altona 1869.

Brunnen-Bitter und Brunnen-Bitter-Liqueur,

ärztlich geprüft und empfohlen, naturgemäß jede Verschleimung lösend ohne Nachtheil für den Körper. Auf Erfahrung gegründet, jede Krankheit damit bewältigend und jedes naturgemähe Leiden gefahrlos zu beseitigen, empfiehlt Carl Aug. Schimpff, Kaufmann in Vanschiedt bei Halle a/S. Lager bei

Herrn Julius Thielemann in Leipzig, Petersstraße 40.

Ferd. Wieders in Halle a/S. Buchhändler F. Giese in Merseburg, Brühl 336.

Wilhelm Runge in Weissenfeld. Ad. Förster in Naumburg a/S. S. Kanber in Cöthen.

Zahnschmerzen

werden augenblicklich gestillt durch Dr. Brompton's Universal-Tinctur à Flacon nebst Gebrauchsanw. 10 Ngr. Nur allein zu haben bei Herrn G. Köhlig, Auerbachs Hof.

Grundstücksangebot.

Das zum Nachlass des Herrn von Alexander Hensfeld, weiland zu Dessau, gehörige, allhier an der Königstraße sub Nr. 22 gelegene, auf Fol. 1005. des Grund- und Hypothekentuchs für Leipzig eingetragene, mit 3546,75 Steuer-Einheiten belegte, bei der Landes-Brandversicherungs-Anstalt auf 27,720 Thlr. taxirte und so hoch vertheilte Hausgrundstück sammt Garten ist dem gerichtl. bestellten Hensfeld'schen Nachlasscuratorium ein Kaufpreis von 45,000 Thalern, 10,000 Thaler sofort baar bei der Uebernahme anzuzahlen sind, geboten worden.

Im Auftrage des Nachlasscuratorii wird dies dem unterzeichneten Notar mit der Aufforderung beauftragt, daß etwaige Kaufs Liebhaber, welche das Gebot von 45,000 Thalern zu übernehmen gemeint wären, ihr Gebot spätestens bis Freitag den 26. Mai 1871 Mittags 12 Uhr auf der Expedition des Unterzeichneten, Goethestraße Nr. 2, wofolbst auch die weiteren Kaufsbedingungen zur Einsicht ausliegen, anbringen mögen. Leipzig, den 11. Mai 1871.

Alexander Zinkeisen, Königl. Sächs. Notar.

Rud. Weigels Kunst-Auction.

Montag den 15. Mai und folgende Tage von früh 10 Uhr an Versteigerung von Kupferstichen, Radierungen, Aquarellen, Handzeichnungen etc. im Auctions-Localc Roßstraße No. 10.

SLUB Wir führen Wissen.